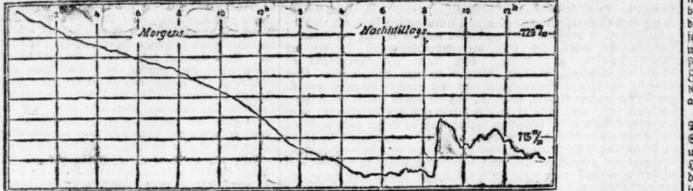


Eine Vorhersage der Katastrophe bei Gatterdingen.



Karte der meteorologischen Station in Hirsch über den Wettersturz, dem das Doppelte Luftstich zum Opfer fiel. Die Katastrophe, die am 5. August das Doppelte Luftstich bei Gatterdingen zum Opfer fiel, ist nicht aus heiterem Himmel über das stolze Bistum herabgefallen, sondern hatte ihre Ursache in einer meteorologisch zu erklärenden Erscheinung. Ein von Westen her heran-

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Kunst.

Die Kunstausstellung in der Königlich Preussischen Akademie der Künste. Die vom Berliner Kunst-Komité beim Kaiser angelegte Ausstellung der Kunstwerke in der Königlich Preussischen Akademie der Künste zu Berlin dürfte jetzt bereits als geleistet zu betrachten sein. Zwar ist die Wahl, daß die jetzt nötigen Kommissionsberatungen schon in den nächsten Tagen stattfinden werden, aus dem Grunde nicht richtig, weil gerade der größte Teil der Mitglieder ausreichend in Berlin nicht anwesend ist, doch wohl der Vorzüge dieser Kommission, Herr Professor Kampf, Mitte September genaue Angaben über die Bedeutung der Ausstellung selbst der Mitglieder dem Kaiser vorlegen zu können, wozu sich erst der Monat die Akademie aus seinem Privatstande freier wird. Doch nicht nur die Mitglieder der Akademie werden bei dieser Ausstellung zu finden sein, es sollen auf speziellen Wunsch des Kaisers auch Gäste als Aussteller eingeladen werden. Die Ausstellung, die demnach größeren Umfang annehmen wird, dürfte die größte Ausstellung der Akademie werden, ein genaues Datum hierfür wird erst nach nochmaligem Bericht dem Kaiser bestimmt werden.

Wissenschaft.

Professor Dr. Hermann Seltmann. Dr. Hermann Seltmann, früher Professor an der Berliner Landwirtschaftlichen Hochschule, ist gestern, fast 90 Jahre alt, gestorben. Der Verstorbene wurde am 19. März 1819 zu Bismarckberg, Kr. Göttersen. Er war zunächst 1835-1844 in Ostpreußen als praktischer Landwirt tätig. Er war dann als Lehrer an der landwirtschaftlichen Schule in Braunsberg, später an der Landbauakademie in Gumbinnen, als Lehrer an der Landwirtschaftlichen Hochschule in Berlin, und zuletzt als Professor an der Landwirtschaftlichen Hochschule in Berlin, bereits 1859 gab er sich von seinen öffentlichen Pflichten zurück. Von seinen Hauptwerken nennen wir: Die Grundbesitzverhältnisse und die Vermögensverhältnisse der Bauern- und Bauernhöfe in Preußen, Preussische Grundbesitzverhältnisse, Die Grundbesitzverhältnisse in Ostpreußen, Die Grundbesitzverhältnisse in Westpreußen, Die Grundbesitzverhältnisse in Pommern, Die Grundbesitzverhältnisse in Brandenburg, Die Grundbesitzverhältnisse in Schlesien, Die Grundbesitzverhältnisse in Ost- und Westfalen, Die Grundbesitzverhältnisse in den Rheinprovinzen, Die Grundbesitzverhältnisse in den Provinzen Hannover, Sachsen und Thüringen, Die Grundbesitzverhältnisse in den Provinzen Preußen, Pommern, Ostpreußen, Westpreußen, Schlesien, Ost- und Westfalen, die Grundbesitzverhältnisse in den Rheinprovinzen, die Grundbesitzverhältnisse in den Provinzen Hannover, Sachsen und Thüringen.

Literatur.

Das Angenehme der „Neuen Generation“. Herausgegeben von Dr. Helene Richter (Verlag Cotta & Co., Berlin W. 10), enthält u. a.: Der Wogen Gattungen und die Spezialliteratur von Dr. phil. Helene Richter. Die letzte Stellung der Gebirgsarten von Dr. C. Sprague. Der Wogen Gattungen und die Spezialliteratur von Dr. phil. Helene Richter. Die letzte Stellung der Gebirgsarten von Dr. C. Sprague. Der Wogen Gattungen und die Spezialliteratur von Dr. phil. Helene Richter. Die letzte Stellung der Gebirgsarten von Dr. C. Sprague.

Theater und Musik.

Dr. Hermann Albert: Geschichte der Robert Franz-Singeladen e. V. Halle a. S. (1833-1908) nach einem Urverzeichnisse über die Geschichte des ältesten halleischen Konzertvereins. 107 S. Verlag von Max Niemeyer, Halle a. S. 1908. 3 Mk. Die Robert Franz-Singeladen e. V. hat in diesem Jahre auf ein 75jähriges Bestehen zurückzusehen. Die Geschichte dieses Vereins, der seit seiner Gründung im Jahre 1833 durch die Hingabe von Robert Franz, dem Vater der deutschen Volkslieder, eine so große Rolle gespielt hat, ist in der Geschichte der deutschen Musikgeschichte ein Kapitel von großer Bedeutung. Die Geschichte des Vereins ist in der Geschichte der deutschen Musikgeschichte ein Kapitel von großer Bedeutung. Die Geschichte des Vereins ist in der Geschichte der deutschen Musikgeschichte ein Kapitel von großer Bedeutung.

günstiges des halleischen Musikvereins, S. Dr. Rau, der den Vorstoß zu den ersten Musikvereinen in Halle (1829 unter Spornitz, 1830 unter Dr. Schöndorfer) gab, wurde nicht gewährt. Es lag speciellste in der Absicht Herrs. U. weit auszuholen, daß das ganze Musikschicksal der Robert Franz-Singeladen gleichsam in logischer Konsequenz der Musikentwicklung einzuordnen. Der Wert der Arbeit ist dadurch auf eine wesentlich höhere Stufe gekommen. In den folgenden Abschnitten werden nun, anlässlich der in der ersten Hälfte des Jahres 1908, die Robert Franz-Singeladen gleichsam in logischer Konsequenz der Musikentwicklung einzuordnen. Der Wert der Arbeit ist dadurch auf eine wesentlich höhere Stufe gekommen. In den folgenden Abschnitten werden nun, anlässlich der in der ersten Hälfte des Jahres 1908, die Robert Franz-Singeladen gleichsam in logischer Konsequenz der Musikentwicklung einzuordnen.

Sporthrichten.

Süßnerjagd.

Zur Gewinnung Mitte August.

Wenn die Sonne im August recht wolklos ist, so ist die Süßnerjagd (Süßnerjagd) eine der interessantesten und erfolgreichsten Jagdarten. Die Süßnerjagd ist eine der interessantesten und erfolgreichsten Jagdarten. Die Süßnerjagd ist eine der interessantesten und erfolgreichsten Jagdarten.

Sporthrichten.

Süßnerjagd.

Zur Gewinnung Mitte August.

Wenn die Sonne im August recht wolklos ist, so ist die Süßnerjagd (Süßnerjagd) eine der interessantesten und erfolgreichsten Jagdarten. Die Süßnerjagd ist eine der interessantesten und erfolgreichsten Jagdarten. Die Süßnerjagd ist eine der interessantesten und erfolgreichsten Jagdarten.

ganz nicht blind in die Welt hineingeworfen, sondern nur ein Querschnitt auf dem man steht. Bei der guten Beschäftigung der heutigen Gewerbe hat es nicht nöthig zu machen, wenn er zum eigenen Nutzen länger Zeit geben und die Güter schon weiter getrieben sind. Ein nicht nötig, beachtet und die Güter schon weiter getrieben sind. Ein nicht nötig, beachtet und die Güter schon weiter getrieben sind.

Preisrichter.

Bei den Rennen zu Post-Cheer waren am Mittwoch folgende Preise festgesetzt: 1. Platz (25:10), 2. Platz (18:10), 3. Platz (12:10), 4. Platz (8:10), 5. Platz (5:10).

Preisrichter.

Am Großen Preis der Provinz Sachsen, der am 2. August verlegt werden mußte und nur am bevorstehenden Sonntag auf der Gatterdingen-Radrennbahn zum Austrage kommen soll, sind die gemeldeten Konkurrenten bereits eingetroffen und liegen die Namen der Teilnehmer fest. Die Teilnehmer sind: Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen.

Preisrichter.

Am Großen Preis der Provinz Sachsen, der am 2. August verlegt werden mußte und nur am bevorstehenden Sonntag auf der Gatterdingen-Radrennbahn zum Austrage kommen soll, sind die gemeldeten Konkurrenten bereits eingetroffen und liegen die Namen der Teilnehmer fest. Die Teilnehmer sind: Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen.

Preisrichter.

Am Großen Preis der Provinz Sachsen, der am 2. August verlegt werden mußte und nur am bevorstehenden Sonntag auf der Gatterdingen-Radrennbahn zum Austrage kommen soll, sind die gemeldeten Konkurrenten bereits eingetroffen und liegen die Namen der Teilnehmer fest. Die Teilnehmer sind: Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen.

Preisrichter.

Am Großen Preis der Provinz Sachsen, der am 2. August verlegt werden mußte und nur am bevorstehenden Sonntag auf der Gatterdingen-Radrennbahn zum Austrage kommen soll, sind die gemeldeten Konkurrenten bereits eingetroffen und liegen die Namen der Teilnehmer fest. Die Teilnehmer sind: Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen.

Preisrichter.

Am Großen Preis der Provinz Sachsen, der am 2. August verlegt werden mußte und nur am bevorstehenden Sonntag auf der Gatterdingen-Radrennbahn zum Austrage kommen soll, sind die gemeldeten Konkurrenten bereits eingetroffen und liegen die Namen der Teilnehmer fest. Die Teilnehmer sind: Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen, Herr von der Gatterdingen.

Voranzeige.
Hierdurch zur gef. Nachricht, dass in einigen Tagen das einzig in seiner Art existierende

Feen-Cheater

mit dem Gesamt-Fundus an Dekorationen, Maschinen u. Requisiten hier eintrifft u. in dem obigen hierzu eingerichteten

Walhalla-Theater

ein Ensemble-Gastspiel arrangiert.

Sonntag den 16. August 1908
2 Eröffnungs-Monstre-Vorstellungen 2
Nachmittags kleine Preise.
4 Uhr. Programm ohne Kürzung, 8 Uhr.
worauf das Familien- und Promiden-Publikum aufmerksam gemacht wird.

Das ungemein reichhaltige Repertoire des mit feinsten Pracht ausgestattetem phantastischen Etablissements umfasst das Gesamtgebiet des **Mystisch und Wunderbaren**. Viele noch nie gesehene Sensations-Darstellungen d. Direktors.

Die imposanten Riesenschauspiele.
Leuchtende Geister u. Kaskaden in der Ausstattungsfestier

Der Zaubergarten der Semiramis.
Allegorien von 10 Damen.

Elfenreigen, Amazonenschlacht, Diamantengrotte.
Ein Meisterwerk der modernen Bühnentechnik.

Alles dies wird das allseitige Interesse des grossen Publikums hervorgerufen.
Hoehachsend Die Direktoren.

Pilsner Lager - Versand (Münchener)
mässig im Alkoholgehalt,
daher hervorragend bekömmliche Qualitäten,
empfiehlt

C. Bauer, Bierbrauerei,
Halle a. S.
Direkt und in den meisten Viktualien-Geschäften zu haben.

Fernrat 47.

Kleine Markthalle, Gröfstr. 33.
Morgen Freitag
Schlachtfest.
Bäcker.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
Hofm. Müller,
Wartstr. 8, Ginnung Strasse 4.

Jeden Freitag
Schlachtfest.
Wilhelm Kröger,
Wartstrasse 6.

Jeden Freitag
Schlachtfest.
E. Sörg,
Germannstr. 7.

Freitag
Schlachtfest.
H. Berg, Gröfstr. 33
Nachm. lichte Nacht Gröfstr. 5.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
W. Schöfstr. 8, G. Blumstr. 8,
W. Schöfstr. 8, G. Blumstr. 8,
W. Schöfstr. 8, G. Blumstr. 8.

ff. neuen Sauer Kohl.
ff. neue Vollheringe.
Otto Hoppe.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
H. Berg, Gröfstr. 33
Nachm. lichte Nacht Gröfstr. 5.

Bad Wittekind.
Weg. Freitag, nachm. 4 Uhr:
Kur-Konert
d. Kapelle b. Hül. Kap. Nr. 36.
- Centre 35 Pl. -
O. Wiegert, Kap. Musikdir.

Saalschloss-Brauerei.
Freitag den 14. August, von 4 bis 11 Uhr
Zwei grosse Konzerte
des Philharmonischen Orchesters (Hül. Judent. Kapelle)
aus Oetz.

Leitung: Kapellmeister **Otto Hönicke.**
Sehr gewählte Programme.
Eintritt 40 Pf. Karten gültig. **F. Winkler.**
Bei ung. Wetter im gr. Saal.

Raben-Insel.
Etablissement Kurzhals.
Freitag den 14. August
2 grosse Monster-Konzerte
(Streichmusik).
ausgeführt von der Kapelle des Königsfelders
Reit-Regiments Nr. 75
und des
Erstregiments des Apollo-Theaters.
Beide Kapellen werden am Nachmittag
gemeinsamgeführt.

Nachmittag Operetten-Musik, 8-10 Uhr
und von
4-7 Uhr **Walzer-Abend.**
Eintritt 15 Pf.

Iwan Goor, Lüttich,
Charles Ingold, Kolmar (Elsass),
Hermann Pryzrembel, Berlin,
Adolf Schulze, Zehlendorf (Berlin)
sind die Kämpfer mit Motorschrittmachern um den
großen Preis der Provinz Sachsen.

Preise 1500, 1200, 1000 und 800 Mk.
Preis von Siebdenstein.
Preise 400, 300, 200, 100 Mark.
Motorrennen 12 Fahrer.
Am 16. August, nachm. 4 Uhr auf der

Halleschen Radrennbahn,
Verkehrsvereine.

Brunnett's Bellevue.
Morgen Freitag den 14. August, abends 8 Uhr
Grosses Extra-Militär-Konzert,
unter Mitwirkung der Fanfaren,
verbunden mit **Schlachten-Potpouri** und **Kamerwerk,**
ausgeführt vom Trompeterkorps des Königl. Reit-Reg. Nr. 75.
Königsfeld. **Fritz Brunnett.**

Theatralischer Verein „Euterpe“.
Gr. Sommerfest
im „Goldenen Hirsch“.
Von 4 Uhr an Kränzen, Preisesschen, Verlosungen,
Kinderbelustigungen aller Art, Konzert im Garten.

Amtliche Bekanntmachungen.
Bekanntmachung.
Läden zu vermieten.
Der im Erdgeschoss des Grundstücks Gr. Ulrichstraße 8 belegene, jetzt von der Firma Kloss & Botsch benutzte Laden ist sofort oder später zu Geschäftszwecken zu vermieten.
Möblierte Kabinett wird im Magistratsbureau V - Marktplatz 20, Zimmer 4 erteilt.
Halle a. S., den 31. Mai 1908. **Der Magistrat.**

Bekanntmachung.
Staatlich-Städtische Handwerker-Schule in Halle a/S
Lehrwerkstätten im Winterhalbjahr 1908/09.
Der Unterricht in den Lehrwerkstätten der staatlich-städtischen Handwerker-Schule beginnt am Montag den 18. Oktober. Er findet statt:
a) für Klempner: Montag und Donnerstag von 7-9 1/2 Uhr abends.
b) für Tischler: 1. Tageskursus: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 2-6 Uhr nachmittags. 2. Abendkursus: Montag und Donnerstag von 7-9 1/2 Uhr abends.
c) für Polstermacher: Dienstag und Freitag von 7 1/2-9 1/2 Uhr abends.

Material und Werkzeuge liefert die Schule.
Halbjährliches Schulgeld für wöchentlich 2-6 Unterrichtsstunden 3 Mark,
: 7-10 : 5 :
: 11-20 : 11 :
: 21 und mehr Stunden 25 :
Anmeldungen nimmt der Direktor wochentags von 10-11 Uhr vormittags und am 15. und 18. Oktober von 7-9 Uhr abends in der Schule entgegen. Später eingehende Anmeldungen können nur dann berücksichtigt werden, wenn nach Platz vorhanden ist.
Halle a. S., im August 1908. **Das Rektoratium der Staatlich-Städtischen Handwerker-Schule.**

Bekanntmachung.
Die Liebeskäfte, welche in der vom 23. bis 28. Juli 1908 beim städtischen Verkauf abgehandelten Versteigerung der in dem Monat April 1907 verstorbenen und erneuerten Pfänder (Pfanndruck) 36681 bis 40043 und Pfänderliste in bräunem Druck ergibt sind, sowie die in der Versteigerung frei gewordenen Pfänder sind innerhalb der einjährigen Verjährungsfrist
vom 15. August 1908 bis 14. August 1909
bei der Kasse des Lehams gegen Rückgabe der Pfänderliste und gegen Quittung in Empfang zu nehmen.
Alle in dieser Zeit nicht abgeholenen Liebeskäfte sind frei gewordenen Pfänder werden dem Lehams bis 28. August gegen den Ortsanwaltschaft.
Halle a. S., den 12. August 1908.
Das Lehams der Stadt Halle a. S.

Ausschreibung.
Die Malerarbeiten zum Neubau der Feuerwache im Süden, des Landwärters und Liebenauerstr. sollen im Wege der Wettbewerbsung in 3 Losen vergeben werden. Angebote sind bis
Freitag den 15. August 08, vormittags 10 Uhr
an das Bureau I, Zimmer Nr. 23 des Stadtbauamts einzureichen. Die Bedingungen liegen im Zimmer Nr. 14 des Stadtbauamts, Marktplatz 20, zur Einsicht aus, wobei auch die Verdingungsanschläge, soweit vorräthig, entnommen werden können.
Halle a. S., den 12. August 1908. **Städtisches Stadtbauamt.**

Ausschreibung.
Die alten eisernen Träger und Winkel (ca. 20000 kg) der Aufstiegs- und Verankerung der Robert-Franzstraße an der Mauerstraße sollen verkauft werden. Schriftliche Angebote sind bis
Montag den 17. August, vormittags 10 Uhr
im Magistrats-Bureau I, Zimmer Nr. 23 des Stadtbauamts einzureichen, wobei die Bedingungen zur Einsichtnahme ausliegen und die Verdingungsanschläge entnommen werden können.
Halle a. S., den 12. August 1908. **Städtisches Stadtbauamt.**

Ausschreibung.
Die Ausführung von Malerarbeiten im Siegenhaufe soll im Wege der Wettbewerbsung vergeben werden. Angebote sind bis
Montag den 17. August 08, vormittags 10 Uhr
an das Bureau I, Zimmer Nr. 23 des Stadtbauamts einzureichen. Die Bedingungen und Zeichnungen liegen im Zimmer Nr. 7 des Stadtbauamts, Marktplatz 20, zur Einsicht aus, wobei auch die Verdingungsanschläge, soweit vorräthig, entnommen werden können.
Halle a. S., den 11. August 1908. **Städtisches Stadtbauamt.**

Bekanntmachung.
Schulz Verlegung eines Gas- und Wasserleitungs mit die Abrechnungsträge zwischen Sophienstraße und Kuhberg-Verkehrsträge vom 14. bis 18. August ab bis auf weiteres für den Fahr- und Reiterverkehr gesperrt.
Halle a. S., den 13. August 1908. **Die Polizei-Verwaltung.**

Neupflasterung.
Die Gro- und Kleinarbeiten zur Pflasterung einer 150 m langen und 5,50 m breiten Straße in der Daulage-Gasse sollen vergeben werden. Offerten mit Preisangaben sind bis zum 17. August 08. an das städtische Stadtbauamt, wobei die Bedingungen einzuweisen sind, einzureichen.
Schönowitz, den 12. August 1908. Der Gemeindevorsteher.

Photo-graphische Apparate.
Murillo-Trockenplatte extra rapid
ist die empfindlichste Platte der Gegenwart.
Unübertroffene gute Qualität.
12 Ctm 6x9 = 80 Pf.; 9x12 = 1.50; 13x18 = 2.85.
Polychrom-Gaslicht-Papier
ist das beste Gaslichtpapier. Gibt haltbare Bilder in brillanter Wirkung.
Murillo-Celloidin-Papier glanz u. matt
ist anerkannt das beste Kopierpapier.
Gerätliche Läden werden, schnell geliefert.
Grosse Preisliste gratis gegen 30 Pf. Porto.
Max Wergien, Nonnhäuser 4.
(38 Jahre nur photograph. Apparate u. Utensilien.)

Alle sind einig
Amor
ist das beste Metallputzmittel
Überall zu haben.
Fabrik Lubzyski & Co., Berlin NO. 18.

Bester Metallputz
Sidol
Flaschen zu 15, 30, 50, 100 Pf.
Überall erhältlich

Verkauft im Jahre 1907 nachweislich über
7 Millionen Flaschen
von keiner Konkurrenz erreicht, bester Beweis,
dass „Sidol“ allen andern Putzmitteln vorgezogen wird.
Fabrik: Siegel & Co., Köln.
Vertreter: **Franz Pookorny, Halle, Fernsprecher 2501.**

Rossfleisch!!
immer nur Ia. Qualität, sowie
alle anderen Fleisch- und Wurstwaren
in schmackhafter und sauberer Verarbeitung empfiehlt
R. Thurm Inh. Joh. Thurm,
Glauchauerstrasse 79. - Telefon 518.
Leistungsfähigste Reparaturwerkstatt.
Billigste Preisberechnung.
Adolf Koch, Uhrmacher,
meister, **Poststr. 1.**